#### **ZU DIESEM HEFT**

Gerade in Zeiten, in denen das Insektensterben in der breiten Öffentlichkeit wahrgenommenen und diskutiert wird, rückt unser drittwichtigstes
Nutztier immer wieder in den Fokus.
Die Honigbiene zählt inzwischen für viele zu den "Flagschiff-Arten" des Naturschutzes.

Das Bienensterben nimmt immer größere Ausmaße an und könnte nicht nur durch Umweltveränderungen und erhöhten Stress verursacht werden. In dem Beitrag Der Vorteil der Vielmännerei wird der Einfluss der Zuchtauswahl auf den Bienenbestand beleuchtet. Unabhängig von den multifaktoriellen Ursachen des Bienensterbens ist die Bedeutung der Honigbienenvölker als Dienstleister in Sachen Blütenbestäubung unbestritten. Dieser Zusammenhang wird in dem Beitrag Blümchensex und Wirtschaftsfaktor auf sehr anschauliche Weise aufgegriffen.

Überhaupt faszinieren die Leistungen des Honigbiens. Das wohlorganisierte Zusammenspiel im Bienenvolk können die Schülerinnen und Schüler mit einer Fotobeute stichfrei und flexibel selbst erkunden. Auch die Fähigkeit des Bienenvolkes, das Wohnklima im Stock zu regulieren, ist nur im Kollektiv möglich und wird im Beitrag Nie zu heiß im Bienenstock thematisiert.

Neben dem Honigbien lässt uns auch das einzelne Bienenwesen immer wieder staunen. Wer hätte gedacht, dass die Honigbiene dem Spürhund Konkurrenz machen könnte? Klassisch konditioniert dient die Honigbiene so als günstige und höchst effektive Spurensucherin. Dies beleuchtet der Beitrag Bienen als Sprengstoffschnüffler.

Unterrichtsanregungen zu all diesen Themen lassen die altbekannte Honigbiene in immer wieder neuen Facetten erscheinen. Sie mögen dazu beitragen, die Honigbiene nicht nur als Modellorganismus für die Klasse der Insekten zu verstehen, sondern auch als Vermittlungsagent für ökologische und systemische Zusammenhänge im Kontext der Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Monika Aufleger

PS: Auch in Zeiten von Corona lassen wir Sie nicht allein. Tipps, wie sich der Distanzunterricht gut strukturieren lässt, nennt der Beitrag Vier Tipps, wie Lehrkräfte Eltern helfen können in unserem Corona-Spezial.

# **Im Abo enthalten:**

# Unterricht Biologie digital

So erhalten Sie Zugang zur digitalen Ausgabe: www.friedrich-verlag.de/ digital/



6

# Nie zu heiß im Bienenstock Wissenschaftliche Daten mithilfe eines Modellexperiments verstehen

Wie gelingt es, die für die Entwicklung notwendige Brutnesttemperatur in dem sehr engen Temperaturbereich von 35°C (+/- 1°C) zu halten? Der Bien verfügt dafür über ein ausgeklügeltes Temperaturmanagement.

## **BASISARTIKEL**

Monika Aufleger/Andrea Möller

2 Faszination Honigbien(en)

Die erstaunlichen Leistungen von Apis mellifera

# **UNTERRICHTSVORSCHLÄGE**

Ana Luckas/Nadine Pasch/Andrea Möller

Sek. I 10 Blümchensex und Wirtschaftsfaktor
Beobachtungen und Experimente zur Bestäubungsleistung der Honigbiene

Roland Biernacki/Thomas Heyne

Sek. | 16 Nie zu heiß im Bienenstock

Wissenschaftliche Daten mithilfe eines Modellexperiments verstehen

Jonas Koch/Raphaela Thiel/Andrea Möller

Sek. | 20 Stichfrei und flexibel

Mit der Fotobeute das Leben auf der Bienenwabe im Klassenraum erkunden

Theresa Wilkes/Raphaela Thiel/Julia Heid/Andrea Möller

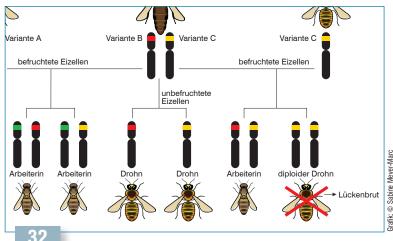
Sek. II 26 Bienen als Sprengstoffschnüffler

Klassisches Konditionierungsexperiment mit der Honigbiene

# Honigbienen

Heft 453 | Herausgeberin: Dr. Monika Aufleger





#### Stichfrei und flexibel

Mit der Fotobeute das Leben auf der Bienenwabe im Klassenraum erkunden

Das Leben des Bienenvolks spielt sich zum großen Teil im Verborgenen ab. Durch das realitätsnahe Abbildungsmodell der Fotobeute erhalten die Lernenden die Möglichkeit, einen möglichst naturnahen Einblick in einen Bienenstock zu gewinnen.

#### Der Vorteil der Vielmännerei

Bioinformatik für evolutive und populationsbiologische Zusammenhänge nutzen

Als Beitrag zum Bienensterben der von Imkerinnen und Imkern gehaltenen Bienenvölker wird die menschliche Zuchtwahl diskutiert. Welche Rolle spielt die genetische Vielfalt und die Vielmännerei der Bienenkönigin für das Bienenvolk und seine daraus resultierende Fitness?

Uwe Bertsch/Jens Appel

Sek. II 32 Der Vorteil der Vielmännerei

Bioinformatik für evolutive und populationsbiologische Zusammenhänge nutzen

# **KLAUSUR & ABITUR**

Wolfgang Klemmstein

38 Klimatische Fernwirkung

Wolfgang Klemmstein

41 Die Eroberung des Süßwassers

# **BIO** [DIGITAL]

Thomas Gerl/Lea Mair/Monika Aufleger

44 Bestimmungsmethoden 4.0
Mit digitalen Tools die Artenkenntnis erweitern

#### Magazin

48 Impressum und Vorschau

# Corona-Spezial

49 Vier Tipps, wie Lehrkräfte Eltern helfen können

# **MITARBEIT ERWÜNSCHT**

### Naturschutz

Herausgeber: Prof Dr. Wilfried Probst

## Paradigmenwechsel in der Biologie

Herausgeberin: Prof. Dr. Ute Harms

#### Sexualität

Herausgeber: Dr. Sonja Schaal/Prof. Dr. Steffen Schaal

Bitte melden Sie sich bei der Redaktion unter: redaktion.ub@friedrich-verlag.de oder unter 0511/40004-401



# Mehr Wissen mit unterricht-biologie.de

Die Kurzfassungen aller Beiträge finden Sie unter: www.fr-v.de/ub53453